

**Benutzungsordnung der Boulderwand (Kletterwand)**

**auf der Dachterrasse des Gymnasiums Oberursel**

**I. Benutzungsberechtigung**

1. Schüler:innen und sonstige Personen der Schulgemeinde dürfen die Boulderwand nicht ohne Auf-sicht einer Lehrkraft bzw. eines/einer pädagogischen Mitarbeiter:in des Gymnasiums und nur unter Einhaltung der unten aufgeführten Regeln nutzen.
2. Die unbefugte Nutzung der Boulderwand sowie die Nutzung entgegen den Bestimmungen dieser Benutzungsordnung ist strengstens untersagt. Die Geltendmachung von darüber hinaus gehenden Ansprüchen, insbesondere auf Schadensersatz sowie sofortigen Verweis aus der Anlage und Betre-tungsverbot, bleiben daneben vorbehalten.

**II. Benutzungszeiten**

1. Die Kletterwand darf nur während der festgelegten Öffnungszeiten des Ganztagsbereiches bzw. der Unterrichtszeit und in Gegenwart einer aufsichtsberechtigten Person benutzt werden.
2. Ausnahmeregelungen müssen bei der Schulleitung angezeigt und von ihr genehmigt werden.

**III. Boulder-Regeln**

1. **Nicht Überklettern!**

* Es ist strengstens untersagt, die Boulderwand zu überklettern, zu erklimmen oder auf sons-tige Art und Weise zu überwinden, d. h. auch an der oberen Mauerkante darf sich weder festgehalten, eingehakt noch hochgezogen werden. Die markierte Tritthöhe von zwei Metern darf nicht überschritten werden (kein Fuß über der schwarz-gelben Markierungslinie!).

1. **Sturzraum freihalten!**

* Halte dich nicht unter Bouldernden auf, sie können jederzeit stürzen oder abspringen.
* Bouldere nicht zu eng nebeneinander oder übereinander.
* Kollisionen können zu Verletzungen führen. Daher ist das Spielen im Boulderbereich, in de-nen Kletterer und Kletterinnen herunterfallen können, untersagt.

1. **Spotten bzw. Sichern!**

* Spottet euch bei Bedarf gegenseitig (Sicherheitsstellung: Bereitschaftshaltung mit entgegen-gehobenen Armen). Wenn du allein bist, frag ob dich jemand spotten kann. Achte bei der Sicherheitsstellung darauf, dass der Bouldernde nicht auf dich fallen kann (Abstand).

1. **Abspringen oder Abklettern!?**

* Wenn möglich kontrolliert abklettern, anstatt abspringen. Das ist schonender für Knie und Rücken und beugt Verletzungen vor.
* Wähle die Kletterhöhe so, dass du noch sicher landen kannst. Versuche möglichst auf bei-den Füßen zu landen und abzurollen.

1. **Aufwärmen!**

* Besonders beim Bouldern treten hohe Belastungen für Muskeln, Bänder und Sehnen auf. Wärme dich auf! Damit kannst du Verletzungen vorbeugen. Nutze dafür geeignete Bereiche.

**IV. Sicherheit / Veränderungen / Beschädigungen**

Die aufsichtführende Person hat vor Nutzung der Boulderwand eine Sichtkontrolle auf Verkehrs-sicherheit vorzunehmen.

Tritte, Griffe und Haken dürfen weder neu angebracht noch beseitigt werden. Beschädigungen und lose Griffe oder Tritte sind sofort der Aufsichtsperson zu melden.

**V. Verstoß gegen die Nutzungsordnung**

Wer gegen die Nutzungsordnung verstößt, kann von der aufsichtführenden Person vom Klettern ausgeschlossen werden.